



HÖRLUCHS®

Barcode

Kommission/Name		
Datum		
Ansprechpartner		
E-Mail		
<input type="checkbox"/> rechts	Terminwunsch	
<input type="checkbox"/> links	<input type="checkbox"/> Rückruf	Telefonnummer

Adressfeld

Dokument zur HÖRLUCHS® FUNKTIONSPRÜFUNG (Anleitung siehe Rückseite)

RECHTES OHR					LINKES OHR				
Hz	mit Gehörschutz	ohne Gehörschutz	IST-Differenz bei verschlossenem Filter	mind. Solldifferenz bei verschlossenem Filter	Hz	mit Gehörschutz	ohne Gehörschutz	IST-Differenz bei verschlossenem Filter	mind. Solldifferenz bei verschlossenem Filter
500				12 dB	500				12 dB
ÜBERPRÜFUNG DER HÖRSCHWELLE					ÜBERPRÜFUNG DER HÖRSCHWELLE				
1.000					1.000				
2.000					2.000				
4.000					4.000				
8.000					8.000				

Beeinträchtigung des Hörvermögens liegt vor: Ja Nein

Beim Tragen des Gehörschutzes ist vom Benutzer zu überprüfen, ob ein Isolationsgefühl auftritt!

EINWEISUNGSPUNKTE ZUR HÖRLUCHS® FUNKTIONSPRÜFUNG

- rechte Seite / rot linke Seite / blau Kordel wird im Nacken getragen
- Einsetzen rechts wie links üben und selbst durchführen lassen, sodass korrekter Sitz empfunden werden kann.
- Der Gehörschutz ist erst dann zu entfernen, nachdem der Lärmbereich verlassen wurde.
- Sollte der Gehörschutz seine Funktion verlieren oder beschädigt werden, ist dies sofort zu melden und der Gehörschutz darf nicht mehr getragen werden.
- Sollten beim Tragen des Gehörschutzes verkehrs- bzw. sicherheitsrelevante Signale nicht wahrgenommen werden (Isolationsgefühl), ist der Gehörschutz nicht einzusetzen!
- Bewahren Sie den Gehörschutz in dem dafür vorgesehenen Etui auf.
- Reinigen Sie den Gehörschutz regelmäßig mit den dafür vorgesehenen Pflegemitteln (oder mit Wasser und milder Seife).
- Nach drei Jahren ist eine weitere Funktionsprüfung erforderlich. Der Benutzer ist für die Einhaltung der dreijährigen Kontrollprüfung selbst verantwortlich.
- Bitte beigefügte Benutzerinformation sorgfältig durchlesen.
- Das permanente Tragen des Gehörschutzes führt zu einer höheren Akzeptanz und Gewöhnung des Ohres an die Otoplastik. Spätestens nach einigen Tagen sind evtl. leichte Juckreize oder geringe Druckerscheinungen völlig behoben und der Gehörschutz ist kaum noch spürbar.
(Zusätzlich bei Hörluchs® ICP-Hörsystemen)
- Ich habe die Einweisung in die Handhabung und Nutzung des ICP-Hörsystems für den Einsatz am Lärmarbeitsplatz erhalten und verstanden.
(Zusätzlich bei Hörluchs® ICP TIK®-Hörsystemen)
- Im Lärmbereich darf das Gerät ausschließlich mit der dafür vorgesehenen Verschlusseinheit im 1. Programm getragen werden.
- Sie erhalten ein vollwertiges Medizinprodukt zum Ausgleich Ihres Hörverlustes für übliche Alltagssituationen. Bitte beachten Sie, dass das ICP-Hörsystem als HdO nur mit der entsprechenden Gehörschutzotoplastik (SOWEI ICP) in Verbindung mit dem ICP-Hörsystem inkl. Gehörschutz-Programm (1. Programm) als persönliche Schutzausrüstung für Lärmbereiche (z.B. am Lärmarbeitsplatz) verwendet werden darf.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die Nutzung und Einweisung verstanden habe.

Datum

Unterschrift Kunde

HÖRLUCHS HEARING GMBH & CO. KG

FIRMENSITZ

Bergseestraße 10, 91217 Hersbruck, Deutschland

LIEFERADRESSE WAREN & AUFTRÄGE

Friedrich-Köchert-Str. 4, 91217 Hersbruck, Deutschland

TEL: +49 (0)9151 90886-0

FAX: +49 (0)9151 90886-27

MAIL: info@hoerluchs.com

HÖRLUCHS.COM



Verwendung dieses Formulars

- ✓ Das Originaldokument behält der Akustiker.
- ✓ Der Kunde bekommt einen Durchschlag.
- ✓ Die Messergebnisse im Funktionsüberprüfungstool AuRe-X eintragen und somit an Hörluchs® übermitteln.
- ✓ Der Akustiker hat **IMMER** die Pflicht eine Funktionsprüfung bei Gehörschutz durchzuführen, egal ob es sich um eine Reklamation oder Neuanpassung handelt. Der Nachweis der durchgeführten Funktionsüberprüfung muss auf Verlangen an Hörluchs® übermittle werden.

Durchführung der Hörluchs® Funktionsprüfung

- ✓ Mit einer Audiometrie (mittels Kapselkopfhörer) wird im ersten Schritt die Hörschwelle mit Gehörschutz (Filter verschlossen, z. B. mit Knetmasse) bei 500 Hz überprüft.
- ✓ Im zweiten Schritt wird das Gehör ohne Gehörschutz überprüft. Wir empfehlen folgende Frequenzen: 500 Hz und 4.000 Hz. Zur Prüfung der Funktion des Gehörschutzes ist die Messung bei 500 Hz verpflichtend. Die Messung bei 4.000 Hz wird benötigt, um eine eventuelle Hörminderung festzustellen. Bei Feststellung einer Hörminderung bitten wir Sie, dies entsprechend auf der Vorderseite zu dokumentieren.
- ✓ Jeder Kunde muss am Arbeitsplatz selbstständig eine daraus entstehende Isolation überprüfen.
- ✓ **Die aus Schritt 1 und Schritt 2 entstehende IST-Differenz bei der 500 Hz-Messung darf die Kennzahl 12 (dB) nicht unterschreiten! Dies entspricht nicht der Dämmwirkung der Otoplastik, sondern zeigt lediglich die Dichtheit des Gehörschutzes auf.**
- ✓ Es kann in 5 dB-Schritten gemessen werden. Sollte der Dichtigkeitswert im Grenzbereich liegen, muss auf 1 dB-Schritte gewechselt werden.
- ✓ Der Kapselkopfhörer sollte bei Verwendung außerhalb einer Hörkabine 39 dB Dämmung aufweisen und muss das Ohr inkl. Ohrmuschel komplett umschließen.

Funktionsprüfung im Freifeld

Falls kein Kapselkopfhörer verfügbar ist, kann mit der geeigneten technischen Ausstattung die Funktionsprüfung für die Hörluchs® Gehörschutzprodukte durchgeführt werden.

Ablauf:

- ✓ Ermittlung der Hörschwelle ohne Gehörschutz mit dem vorhandenen Audiometrikopfhörer bei 500Hz optional zusätzlich bei 4kHz, um das Hörvermögen des Gehörschutzträgers zu ermitteln
- ✓ Die Prüfung der Otoplastik erfolgt im Freifeld in 1 Meter Abstand. Die Audiometrie wird mit eingesetztem Gehörschutz durchgeführt. Es ist zwingend darauf zu achten, dass der Störschallpegel von 40dB in der Anpasskabine nicht überschritten wird, da die Ergebnisse der Funktionsprüfung sonst stark verfälscht werden.

- ✓ Die Differenz der beiden Messungen muss mindestens 12dB ergeben. Sollte dieser Wert nicht erzielt werden, ist der Sitz der Otoplastik mangelhaft und der Gehörschutz darf nicht ausgeliefert werden!

✓ **ACHTUNG: Bei der Messung im Freifeld ist eine seitendifferente Ermittlung der Dämmwirkung nicht möglich! Bei mangelhaften Produkten kann nicht eindeutig ermittelt werden, welche Seite undicht ist. Diese Ermittlung kann nur erfolgen, wenn im Fall der Undichtigkeit jeweils ein Ohr mit Abformmasse verschlossen wird und die Messung wiederholt wird.**

Allgemeine Informationen

✓ **ACHTUNG: Hörtest ohne Gehörschutz sollte am selben Tag wie Hörtest mit Gehörschutz durchgeführt werden! Grundsätzlich muss die erforderliche Dämmwirkung des Gehörschutzes am (definierten) Arbeitsplatz berücksichtigt werden.**

- ✓ Erläuterung zur Messung Funktionsprüfung (Vorderseite): Der Dichtigkeitswert von 12 dB bei 500 Hz darf nicht unterschritten werden!

✓ **MERKE: Der Benutzer ist für die Einhaltung der dreijährigen Kontrollprüfung selbst verantwortlich. Sollte dies nicht eingehalten werden, übernehmen weder der Händler noch der Hersteller die Haftung. Dieses Dokument ist zehn Jahre aufzubewahren. Die Funktionsüberprüfung ist innerhalb der gesetzlichen Frist jederzeit Hörluchs® auf Verlangen vorzulegen.**

- ✓ Alle drei Jahre muss eine erneute Funktionsprüfung durchgeführt werden. Jeder Händler hat die Pflicht, den Benutzer darüber aufzuklären. Wir empfehlen dies auf dem der Ware bebefügten „Dokument zur Hörluchs® Funktionsprüfung“ vom Benutzer abzeichnen zu lassen.

- ✓ Nicht funktionstüchtige Otoplastiken sind dem Markt zu entziehen und an Hörluchs® zurückzusenden! Hierzu muss der Hörluchs® Retourenschein für Gehörschutzprodukte verwendet werden, um eine reibungslose Reklamationsbearbeitung zu ermöglichen.

Funktionsweise von AuRe-X

AuRe-X wird über das Internet aufgerufen: aurex.hoerluchs.com
Die Funktionsprüfung wird inklusive Einweisung vollständig erfasst und an Hörluchs® übermittelt. Sie können die Plattform mit dem AuRe-X Kopfhörer verwenden – es ist keine Kalibrierung notwendig. AuRe-X archiviert die Funktionsprüfung und alle wichtigen Informationen automatisch. Kundendaten und Infos zum Produkt werden abgespeichert. AuRe-X ist für alle Hörluchs® Gehörschutzprodukte zugelassen. Nach 3 Jahren erhalten Sie einen Hinweis, dass eine erneute Funktionsprüfung fällig ist.